

Pressemeldung

Gnadauer Verband legt erstmals Zahlen statischer Erhebung vor:

## **Gemeinschaftsbewegung entwickelt sich vital und dynamisch**

**40.000 Ehrenamtliche – 80 Millionen Spenden – 2.400 Orte – „etwa eine halbe Million Kontakte“**

Über 40.000 ehrenamtliche und 7.000 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind an 2.400 Orten im Bereich des Evangelischen Gnadauer Gemeinschaftsverbandes tätig. Das ergab eine statistische Erhebung, die der Dachverband der Gemeinschaftsbewegung in Deutschland, Österreich und der Schweiz erstmals durchgeführt hat. „Die Gemeinschaftsbewegung lebt, und sie entwickelt sich sehr dynamisch“, sagt Generalsekretär Frank Spatz bei der Vorstellung der Ergebnisse im Februar 2023 in Berlin: „Die Zahlen belegen, was wir in unserer Arbeit wahrnehmen und erleben.“ Der Präses des Verbandes Steffen Kern dazu: „Wir staunen selbst über das hohe Engagement so vieler Menschen und die Breitenwirkung unserer Bewegung.“

**„Von Vertrauen getragen“: 80 Millionen Spenden pro Jahr**

Die rund 90 Mitgliedsorganisationen des Verbandes erreichen durch Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen etwa 250.000 Menschen. „Zählt man Gästehäuser, Freizeiten, Konferenzen, Bildungsangebote und diakonische Dienste sowie offene Arbeiten und Medienangebote dazu, sind es wohl doppelt so viele“, sagt Präses Kern: „Etwa eine halbe Million Menschen kommen jedes Jahr in irgendeiner Weise mit einem unserer Arbeitsfelder in Berührung. Das macht uns sehr dankbar und zeigt, welche Verantwortung wir tragen.“ Das gelte auch für die Finanzen. Das Gesamtvolumen der Haushalte und Budgets der Werke, Verbände und Ausbildungsstätten beträgt etwa 440 Millionen Euro. Pro Jahr gehen insgesamt 80 Millionen Euro Spenden ein. „Das zeigt, von wie viel Vertrauen unsere Bewegung getragen ist“, so Präses Kern.

**Verbände: Mehr als die Hälfte konstant oder wachsend – 250 Neuanfänge**

Mehr als die Hälfte der Mitgliedsverbände beschreiben ihre Arbeit als „konstant“ (29%) oder wachsend (26%) im Blick auf die Zahlen der Mitglieder bzw. der regelmäßigen Besucher. 45 Prozent sehen eine abnehmende Tendenz. „Im Vergleich zur durchweg stark rückgängigen Zahl der Kirchenmitglieder ist das ein positiver Befund“, bilanziert Generalsekretär Frank Spatz. Das zeigten auch die 250 innovativen Projekte: Aktuell gibt es 190 Neubelebens- und Neugründungsprojekte. 60 weitere Neugründungen sind konkret in den nächsten fünf Jahren in Aussicht. Die Gemeinschaften der Verbände im Gnadauer Raum arbeiten nach drei Modellen, in denen das Verhältnis zu den jeweiligen Landeskirchen gelebt wird. Als eigenständige Gemeinden arbeiten 47 Prozent aller Gemeinschaften („Modell 3“). Teilweise stellvertretend arbeiten weitere 24 Prozent der Gemeinschaften („Modell 2“); das sind etwa Gemeinschaften mit eigener Kinder- und Jugendarbeit oder diakonischen Projekten. Nach

dem traditionellen ergänzenden „Modell 1“, etwa durch Kleingruppen, Bibelstunden und Hauskreise arbeiten 19 Prozent der Gemeinschaften. Außerhalb kirchlicher Vereinbarungen sind knapp zehn Prozent der Gemeinschaften tätig.

### **Studium und Ausbildung: Konstante Zahlen**

An den zwölf Ausbildungsstätten, Fachschulen, Bibelschulen und Hochschulen gibt es 28 Ausbildungs- bzw. Studienangebote. Zwölf haben ihren Schwerpunkt ausschließlich in Theologie und Gemeindedienst, zwölf weitere in Theologie und einem ergänzenden Fach wie etwa die Studiengänge „Theologie und Soziale Arbeit“ oder „Theologie und Pädagogik“. Daneben gibt es vier nicht-theologische Studiengänge. Die Gesamtzahl der Studierenden ist seit 2016/2017 konstant bzw. leicht wachsend. Haben vor sechs Jahren 784 Personen im Gnadauer Raum studiert, sind es 2022/2023 nun 822 Personen. Seit fünf Jahren liegen auch die Studierendenzahlen im Bereich Theologie konstant bei derzeit 241 Personen. An den Gnadauer Ausbildungsstätten arbeiten 193 Personen, davon 138 als Dozentinnen und Dozenten.

### **Arbeit mit Resonanz**

Von den über 40.000 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind 31.000 in den 33 Gemeinschaftsverbänden in Deutschland tätig (dem Gnadauer Verband gehören insgesamt 33 Gemeinschaftsverbände an, zwei davon in Österreich), 9.500 engagieren sich in Werken mit Schwerpunkten in Mission, Diakonie, Bildung, Beratung und Medien. Von den rund 7.000 Hauptamtlichen arbeiten rund 5.200 Menschen in den Werken, rund 1.800 in Gemeinschaftsverbänden und Ausbildungsstätten. 610 Personen sind als Gemeinschaftspastoren oder Prediger tätig. „Die Arbeit unserer Werke und Verbände hat eine hohe Resonanz“, so Frank Spatz. Diese lasse sich zwar in vielen Bereichen nicht messen. Aber die Mitgliedswerke des Verbandes geben an, dass innerhalb eines Jahres 3.000 Menschen in ihren Arbeitsbereichen einen wesentlichen Schritt im Glauben gemacht haben. – Der Evangelische Gnadauer Gemeinschaftsverband vertritt die größte freie Bewegung im Raum der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). Die Zentrale hat ihren Sitz in Kassel. Als Präses amtiert Pfarrer Steffen Kern. Generalsekretär ist Frank Spatz.

Kassel, den 20.02.2023

Pressekontakt:

Ria Reith  
Assistenz Vorstand  
Öffentlichkeitsarbeit

Evangelischer Gnadauer Gemeinschaftsverband e.V.  
Leuschnerstr. 72a · 34134 Kassel  
Tel. 0561 20799-12 · Fax 0561 20799-29  
[www.gnadauer.de](http://www.gnadauer.de)  
E-Mail [r.reith@gnadauer.de](mailto:r.reith@gnadauer.de)